

Siedlergemeinschaft „An der Landwehr“ feiert ihr 65-jähriges Bestehen auf dem Spielplatz an der Wilhelm-Raabe-Straße



Die ECA-Siedlung in Weddinghofen. Luftbild aus dem Anfang der 1960er-Jahre.

Die Siedlergemeinschaft „An der Landwehr in Weddinghofen“ feiert am Samstag, 14. September, ab 11 Uhr ihr 65-jähriges Bestehen auf dem Spielplatz an der Wilhelm-Raabe-Straße. Hier feiert auch das Bergkamener Kinder- und Jugendbüro mit, denn der beliebte Spielplatz hat eine Menge neuer Spielgeräte erhalten. Die Arbeiten hierfür sind allerdings wegen der langen Lieferfristen noch nicht abgeschlossen.

Die Siedler wurde vor 65 Jahren von den Bewohnern der damals

neugebauten ECA-Siedlung in Weddinghofen zwischen Kuhbach und Landwehrstraße (heute Schulstraße) sowie zwischen Töddinghauser Straße und Pfalzstraße errichtet. Sie leistete einen erheblichen Beitrag zur Linderung der Wohnungsnot in der damals noch selbstständigen Gemeinde Weddinghofen. Sie wurde zwischen 1952 und 1955 gebaut und bot über 600 Familien Wohnraum. Finanziert wurde sie aus Mitteln des US-amerikanischen Marshall-Plans zum Wiederaufbau Deutschlands nach dem Zweiten Weltkrieg.

Für neun Siedlungen im Ruhrgebiet wurden 100 Millionen DM zur Verfügung gestellt. Bauträger war die Treuhandstelle für Bergmannswohnstätten in Essen. Die Kosten für den Grundstückskauf und für den Bau von Straßen, Kanalisation etc. mussten die jeweiligen Gemeinden und die Bergwerksgesellschaften aufbringen. Die Gemeinde Weddinghofen nahm für die Erschließung der neuen Siedlung einen Kommunalkredit in Höhe von 600.000 DM auf.

Bei genauer Betrachtung veränderte das ECA/MSA-Programm nicht nur das Erscheinungsbild Weddinghofens, sondern auch die Ansprüche, die ihre Bewohner und auch die anderen Einwohner der Gemeinde an ihr Zuhause stellten. Das betraf zum Beispiel den Wohnkomfort, denn die neuen Reihenhäuser hatten Ausstattungsmerkmale, die die meisten Alteingesessenen bis dahin noch nicht kannten.

Dazu gehörten zum Beispiel ein Badezimmer, eine Zentralheizung mit fließendem warmem Wasser und eine Küche, die von den übrigen Wohnbereichen abgetrennt war. Völlig neu war auch, dass mit dem Bau von 351 Eigenheimen und 51 Einliegerwohnung im ersten Bauabschnitt so etwas wie Vermögensbildung für die Bergarbeiterfamilien verbunden war. Durchschnittlich 20.000 Mark betrug damals der Kaufpreis der Reiheneigenheime. Bei einem Monatsverdienst von 400 bis 600 Mark sollten die Familien ihr Häuschen in 40 bis 50 Jahren abbezahlt haben. Nachdem zehn Prozent des Preises abbezahlt waren, sollte der Bauträger das Eigentum auf die jeweilige Familie übertragen.

Bedingung war, dass die Bewohner der Eigenheime Bergarbeiterfamilien sein mussten. Sie waren allerdings nicht an eine bestimmte Bergwerksgesellschaft oder Zeche gebunden.

Der 2. und 3. Bauabschnitt der Siedlung wurden nicht mehr aus Marschallplan-Mitteln finanziert. Es entstanden dann auch nicht mehr allein Eigenheime, sondern auch Mehrfamilienhäuser mit Mietwohnungen. Hierzu gehörte das sogenannte Hochhaus an der Goethestraße mit acht Ladenlokalen im Erdgeschoss. Dort sorgten unter anderem ein Metzger und ein Lebensmittelhändler für die Versorgung der Bewohner der neuen Siedlung „An der Landwehr“. Zusätzlich siedelte sich auf der Ecke Goethestraße/Schillerstraße ein Konsum an. Erwähnenswert ist vielleicht auch, dass zwei der Ladenlokale im Hochhaus zusammengelegt wurden für eine Gastwirtschaft. Wirtin war hier Weddinghofens spätere Bürgermeisterin und auch langjährige stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Bergkamen, Johanna Lasner.

Oberadener Schützen zum Königsball nach Niederaden

Am Königsball des Schützenvereins Niederaden am Samstag, 14. September 2019, der zu Ehren des amtierenden Königspaares Gerd II. und Martina I. Garbe gefeiert wird, nimmt der Schützenverein Oberaden mit seinem Königspaar Frank I. und Kirsten I. Einhaus, dem Hofstaat, sowie einer Abordnung der Oberadener Schützenschwestern und Schützenbrüder teil.

Gefeiert wird der Königsball im Festzelt auf dem Franz-Busch-Festplatz in Niederaden. Die Oberadener Schützenschwestern und Schützenbrüder treffen sich am Festzelt um 17:30 Uhr im

Schützenrock ohne Hut.

Der Vorstand des Schützenvereins Oberaden bittet um eine rege Beteiligung seiner Vereinsmitglieder an dieser Veranstaltung.

Bei der Suche nach einem Raum zum Feiern gibt es jetzt Hilfe auf der Homepage der Stadt Bergkamen

The screenshot shows the website 'natürlich BERGKAMEN' with a navigation menu and search filters. The navigation menu includes: Rat, Verwaltung, Stadtinformationen; Familien, Jugend, Bildung, Soziales; Wirtschaft, Bauen, Verkehr, Umwelt; Kultur, Tourismus, Sport, Events; and Bürgerservice, Bürgerportal. The search filters are: Personenanzahl, Nutzungszweck, Lage, and Bewirtschaftung. Two room listings are shown: 'Bayernalm' (Vereinsaal, 65 m², Pers.: 50 (bestuhlt)) and 'Bistro Tennisverein Blau-Weiß Bergkamen 1979 e.V.' (Bistroraum, 92 m², Pers.: 60 (bestuhlt)).

Wo kann man in Bergkamen einen Saal für eine Feier mieten? Diese Frage taucht in den diversen Facebook-Gruppen häufiger auf. Ab sofort gibt es auf der Internetseite der Stadt eine Antwort: <https://www.bergkamen.de/raeume-suchen.html>.

Genauer gesagt sind es rund 70 Antworten. Sie reichen von der

Bayernalm an der Hochstraße bis zum Vereinsheim des VfK Weddinghofen. Für jeden Raum gibt es genaue Angaben über die Größe, die maximale Personenzahl und ob die Bewirtung der Gäste in eigener Regie übernommen werden kann.

Natürlich wird die Adresse genannt mit einem Ausschnitt aus dem Stadtplan und die Kontaktdaten der Ansprechpersonen.

Ein besonderer Service ist der Filter, mit dessen Hilfe in den Angeboten das Passende nach der Personenzahl, dem Veranstaltungszweck, der Lage und nach der Art der Bewirtschaftung gesucht werden kann.

Oberadener Schützenverein zum Dämmerschoppen der Freiwilligen Feuerwehr

Die Mitglieder des Schützenvereins Oberaden wollen auch in diesem Jahr, einer alten Tradition folgend, den Dämmerschoppen der Freiwilligen Feuerwehr, Einheit Oberaden, am Samstag, 7. September, im Foyer der Realschule Oberaden besuchen.

Die Oberadener Schützenschwester und Schützenbrüder treffen sich – nicht im Schützenrock – sondern in ziviler Kleidung – um 19.00 Uhr an der Realschule Oberaden.

Der Vorstand des Schützenvereins Oberaden bittet um zahlreiches Erscheinen seiner Vereinsmitglieder.

Schützenverein Oberaden zum Schützenfest nach Methler: gern auch in Dirndl oder Lederhose

Den Mitgliedern des Oberadener Schützenvereins steht ein ereignisreiches Wochenende bevor, denn in Methler wird Schützenfest gefeiert.

Am Freitag, 30. August 2019, treffen sich die Schützenschwester und Schützenbrüder um 19.00 Uhr auf dem Festplatz am Bürgerhaus Methler um am Alpenglüh'n im Schützenzelt mit der bayrisch rockigen Partyband „Münchener G'schichten“ teilzunehmen. Zu dieser Veranstaltung ist Zivil angesagt, wer hat, kann und möchte auch gern im Dirndl bzw. Lederhose.

Zur Proklamation des Kinderkönigspaares und des Majestätenpaares mit anschließendem großem Festball mit der Partyband „New Age“ trifft sich der Oberadener Schützenverein am Samstag, 31. August 2019, um 19.00 Uhr am Festzelt in Methler. Anzugsordnung an diesem Tag ist Schützenrock ohne Hut.

Am Sonntag, 01. September 2019, ist Treffen ab 14.00 Uhr beim I. Vorsitzenden Dieter Heuer an der Lünener Straße 88; die Abfahrt mit einem Bus nach Methler ist für 14.30 Uhr vorgesehen. Dort beginnt um 15.30 Uhr der große Festumzug mit anschließender Parade. Ab 19.00 Uhr beginnt der Tanzabend und Festausklang mit „DJ Sonic“. An diesem Tag tritt der Schützenverein Oberaden im Schützenrock mit Hut an.

Der Vorstand des Schützenvereins Oberaden bittet seine Schützenschwester und Schützenbrüder um rege Beteiligung an den Veranstaltungen.

Feierabendtour: ADFC Bergkamen radelt zum Schloss Cappenberg

Der ADFC-Ortsverband Bergkamen unternimmt am Donnerstag, 22. August, 18 Uhr eine Feierabendtour über Werne zum Schloss Cappenberg. Die Rückfahrt mit Einkehr führt über Langern und Oberaden. Die Streckenlänge beträgt ca. 30 km. Abfahrt am Treffpunkt an der Lessingstraße (VHS). Gäste sind herzlich willkommen.

Schützenverein Oberaden zum Vogelschießen nach Methler

Die Mitglieder des Schützenvereins Oberaden 1817 e. V. besuchen am Samstag, 24. August 2019, das Vogelschießen des Schützenvereins Methler 1830 e. V.. Hierzu treffen sie sich ab 14.30 Uhr beim I. Vorsitzenden Dieter Heuer an der Lünener Straße 88. Um 15.30 Uhr ist die Abfahrt nach Methler geplant.

Die Schützenschwester und Schützenbrüder aus Oberaden freuen sich schon jetzt auf ein spannendes und kurzweiliges Vogelschießen des Schützenvereins Methler. Der Vorstand des Schützenvereins Oberaden bittet seine Schützenschwester und Schützenbrüder um eine rege Beteiligung an dem Vogelschießen.

Gäste herzlich willkommen: Radtour des ADFC-Ortsverbands Bergkamen nach Flierich

Der ADFC-Ortsverband Bergkamen unternimmt am Samstag, 17. August, ab 14 Uhr eine Radtour über Unna, Bahntrasse nach Lenningsen, Flierich und über Bönen zurück nach Bergkamen. Streckenlänge ca. 40 km mit Einkehr. Startpunkt ist die VHS, Lessingstraße 2 in Bergkamen-Mitte. Gäste herzlich willkommen.

**Polkalschießen:
Schützenvereins Oberaden
ehrte Sieger und Platzierte**



Die Mitglieder des Schützenvereins Oberaden kamen am Samstag, 13. Juli 2019 zu ihrer Mitgliederversammlung zusammen. Nach der Eröffnung begrüßte der I. Vorsitzende Dieter Heuer die erschienen Schützenschwestern und Schützenbrüder. Sein besonderer Gruß galt der Oberadener Majestätin Kirsten I. Einhaus, dem Ortsvorsteher Michael Jürgens, dem Ehrenmitglied Heino Barghorn sowie den Ehrenschiützen Ralf Klute und Dieter Kress.

Nach der Bekanntgabe der Tagesordnung wurden die Pokale anl. des „Sieglinde-Heil-Gedächtnispokalschießens“ überreicht. Den 1. Platz sicherte sich Michael Schäfer mit 95. Ringen, gefolgt von Kirsten Einhaus (95 Ringe), Frank Einhaus (93 Ringe), Dieter Heuer (92 Ringe), Iris Schäfer (89 Ringe), Dirk Kullick (87 Ringe), Christel Heuer (86 Ringe); Gerhard Schnock (84 Ringe); Detlef Maurischat (83 Ringe) und Marion Heil-Klute (83) Ringe.

Beim Kleinkaliber-Jahrespokalschießen 2019 wurden folgende Ergebnisse erzielt und ebenfalls mit einem Pokal ausgezeichnet: Damen 1. Platz Christel Heuer und 2. Platz Marianne Plein.. Bei den Herren Gisbert Klinger 1. Platz, Dieter Heuer 2. Platz und Frank Einhaus 3. Platz.

Nach dem Rückblick auf die Veranstaltungen und Termine der letzten Monate, des Verlesens des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung und dem Kassenbericht galt besondere Aufmerksamkeit dem Tagesordnungspunkt weitere Veranstaltungen und Termine, hier wurden die weiteren eigenen Termine und die Termine der befreundeten Vereine, Organisationen und Verbände mitgeteilt.

HSV Bergkamen startet jetzt den Wiederaufbau des durch einen Brand zerstörten Vereinsheims



So sieht das durch einen Brand zerstörte HSV-Vereinsheim aktuell aus. Foto: HSV

Nach dem der HSV Bergkamen 1919 e.V. im vergangenen Jahr sein Vereinsheim am Buchenweg 2 in Bergkamen durch einen Brand verloren hat, konnte jetzt ein halbes Jahr später mit dem Wiederaufbau der durch das Feuer zerstörten Gebäude begonnen werden.

Die Arbeiten hierzu haben in der vergangenen Woche begonnen. Das Dach musste komplett abgetragen werden und sämtliche Boden und Wandbelege wurden entfernt. Die Grundmauern und die alten Eichenbalken mussten mit einer speziellen Lauge bearbeitet werden, damit keine Schadstoffe entweichen können. Alles bis auf die Grundmauern und ein kleiner Teil des alten Dachstuhl musste weichen.

Der Bergkamener Hundesportverein hofft sehr, dass es jetzt gut voran geht und er schon bald das 100 jährige Bestehen mit

einem Tag der offenen Tür im neuen Vereinsheim feiern kann.

Ab Sonntag den 28.07.2019 findet jeweils sonntags um 09.45 Uhr ein Welpenkurs auf unserem Vereinsgelände statt.

Theaterverein Volksbühne 20 feierte ein heißes Sommerfest



Sommerfest der Volksbühne 20 in der Kleingartenanlage Goldäckern.

Bei schönem Wetter und heißen Temperaturen traf sich am letzten Samstag gegen 15.00 Uhr eine ca. 15 Personen starke

Gruppe des Theatervereins Volksbühne 20 zur diesjährigen Sommerfest-Wanderung am Museumsplatz in Oberaden. Nach Abwarten der obligatorischen akademischen fünf Minuten ging es los. Zunächst über die Jahnstraße und dann weiter längs des Kuhbachweges mit Stopp an den „Römern“ zur Aufnahme von Getränken, die schon in einem Bollerwagen bereitstanden und einer Gesichtsabkühlung mittels einer Wasserspritze, die der Vereinsvorsitzende Michael Jürgens überraschend aus einer Tasche zauberte. So konnten wir zumindest für eine kurze Zeit der Hitze trotzen. Mit viel Gesprächsstoff und lustigen Einlagen war die Pause eine willkommene Einstimmung ins Sommerfest.

Nach einer ausgiebigen Rast ging es weiter entlang des Kuhbachweges bis zur Kleingartenanlage Goldäcker. Hier wurden wir von den Nichtwanderern, die inzwischen alles vorbereitet hatten, lautstark begrüßt. Der langjährige Grillmeister Heinz Fichtner stand schon am Grill und heizte die Briketts vor. Wolfgang Scholz unterstützte ihn tatkräftig und sorgte gleichzeitig für den Getränkenachschub, der an diesem Tage mit viel Beifall bedacht wurde. Im Vereinsheim der Kleingartenanlage Goldäcker stand auch schon Rainer Achsnich am Ofen um die schon legendären Bratkartoffeln in einer riesigen Gusspfanne anzurichten.

Auch die vielen fleißigen Hände, die im Hintergrund für ein Gelingen des Sommerfestes sorgten Gunhild Dahn, Ulrike Mücke, Erika Hampel, und viele andere sollen hier nicht unerwähnt bleiben. Im Außenbereich des Vereinsheims der Kleingartenanlage suchten sich die inzwischen zahlreich erschienen Sommerfestgäste ein schattiges Plätzchen. Mit viel Spaß und Humor bildete sich eine lustige Runde. Erstmals wurde das Sommerfest in einer Kleingartenanlage ausgerichtet. Die nette Umgebung mit den vielen gepflegten Kleingärten und dem Blumenschmuck im Außenbereich sorgte für ein richtiges Sommerfestambiente. Zu später Stunde und viel Lob ging das Sommerfest zu Ende.

Hier nochmals ein Überblick der Herbstveranstaltungen:

Martin Luther Haus in der Goekenheide 5 in Bergkamen-Weddinghofen

Samstag, den 14.09.2019 um 18.00 Uhr Premiere-

Sonntag, den 15.09.2019 um 16.30 Uhr

Sonntag, den 22.09.2019 um 16.30 Uhr

Gaststätte Düfelshöft in Süd-Kamen, Dortmunder Allee 75

Samstag, den 28.09.2018 um 18.00 Uhr

Sonntag, den 29.09.2018 um 17.00 Uhr

Die Vorverkaufstermine werden wir im August rechtzeitig bekanntgeben.

Alles und noch viel mehr auch auf der Homepage/App und auf Facebook